



5 Jahre Mittagsbetreuung an unserer Schule



Notrufe

Rettungsleitstelle.....Tel. **112 oder 19 222**
Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel. **01805/191212**
FeuerwehrTel. **112**
PolizeiTel. **110**

Notdienste

Es wird gebeten, in Krankheitsfällen den Hausarzt anzurufen, der den jeweiligen diensthabenden Arzt bekannt gibt.

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Fr./Sa./So. 03./04./05.10.08

Dr. Jung, Donauwörth, Härpferstraße 109 06 / 9 81 69 81

Sa./So. 11./12.10.08

Drs. Groß, Rain, Hauptstraße 350 90 90 / 42 73

Ärzte

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf SchipperTel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/
 Brigitte StrakaTel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Hans-Joachim JohlkeTel. 09091/711
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst EckerleinTel. 09091/5977
 Dr. Olaf NoackTel. 09091/2646

Apotheken

Stadtapotheke Monheim.....Tel. 09091/5912

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:.....09091/9091-0
 Telefax:.....09091/9091-28
 E-Mail:.....info@monheim-bayern.de
 Internet:www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo: bis Fr.von 07:30 Uhr bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich.....von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister FerberTel: 09091/909113
 Bauamt Herr GrobTel: 09091/909117
 Bürgerbüro und Standesamt:
 Herr Templer/Frau SteidleTel: 09091/909125
 Herr MayerTel. 09091/909124

Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40Tel. 09091/50970
Fax: 09091/509714

E-Mail:mon@donkliniken.de
 Internet:www.donkliniken.de

Hallenbad

Das Hallenbad Monheim ist ab Samstag, 4. Oktober 2008 wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

Montag	Badewasser 29°C	Frauen	18 - 21 Uhr
Dienstag			geschlossen
Mittwoch	Badewasser 29°C		17 - 21 Uhr
	ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken		
Donnerstag			geschlossen
Freitag	Badewasser 30°C	Senioren	15 - 17 Uhr
	Badewasser 30°C		17 - 21 Uhr
Samstag	Badewasser 30°C		14 - 18 Uhr
Sonntag	Badewasser 30°C		10 - 16 Uhr

Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

	Einzelkarten	Zehnerkarten
Erwachsene	2,00 Euro	17,00 Euro
Kinder u. Jugendliche	1,00 Euro	8,50 Euro
Studenten u.		
Schwerbeschädigte	1,25 Euro	11,00 Euro

Pfarr- und Stadtbücherei – Öffnungszeiten –

Sonntagvon 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag.....von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Abfall- und Wertstoffe

AWV NordschwabenTel: 09 06 / 78 03 30
www.awv-nordschwaben.de

Die Termine der Leerungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWW.

Zusätzliche Müll- u. Windsäcke können im Rathaus Zi.Nr. 2 erworben werden.

(70-l-Sack = 6,— €, Windsack = 2,— €)

Recyclinghof,

Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll

geöffnet jeden Samstag.....von 8 bis 12 Uhr

Erdabfuhrplatz Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag! Tel. 01 51/57 64 01 14.

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Sprechtage

AOK: Rathaus Zi-Nr. 1a
 jeden Donnerstag 17:00 bis 18:00 Uhr
 Caritas-Sozialstation Monheim e.V.
 Schulstraße 6Tel: 09091/2010
Fax: 09091/2066
 Mo. - Fr.....11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe in erscheint am **Freitag, 17. Oktober 2008.**

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 13.10.2008, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler

Telefon 0 90 91 / 90 91 12

Telefax: 0 90 91 / 90 91 28

E-mail: stadtzeitung@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Einstellung einer/eines Auszubildenden für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten im kommunalen Dienst

Die Verwaltungsgemeinschaft Monheim stellt ab
01. September 2009

eine/einen Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten im kommunalen Dienst ein.

Die Mittlere Reife ist Voraussetzung für eine Einstellung.
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf,
Zeugnisse, Lichtbild) werden bis **31. Oktober 2008** an die
Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Marktplatz 23, 86653
Monheim, erbeten.

Monheim, 22.09.2008
VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Ferber
Erster Vorsitzender

Bürgerversammlung

in den Stadtteilen Kölbürg und Ried

Planung Innerortsstraße:

Ried	Donnerstag	30. Okt.	20:00 Uhr
Kölbürg	Donnerstag	6. Nov.	20:00 Uhr

Neuverpachtung:

Fl.Nr. 440, Gemarkung Warching

Für das Wiesengrundstück zwischen Staatsstraße und der Gailach ist der Pachtvertrag ausgelaufen.

Pachtangebote für dieses Wiesengrundstück (9.129 qm) sind bis **20. Okt. 2008** an die Stadt Monheim zu richten (Verpachtung auf jederzeitigen Widerruf)

Benennung eines Jugendbeauftragten

Der Kreisjugendring Donau-Ries hat alle Städte und Gemeinden im Landkreis gebeten, einen Jugendbeauftragten zu benennen, um einen Ansprechpartner für die Arbeit des Kreisjugendringes vor Ort zu haben bzw. Städte und Gemeinden in ihrer Jugendarbeit unterstützen zu können. Der Stadtrat hat es für wichtig erachtet, dass ein Ansprechpartner bzw. eine Verbindungsstelle zwischen Stadt und Jugend vorhanden ist und Stadtrat Dr. Martin Jung als Jugendbeauftragten benannt.

In den Stadtteilen sollen nach wie vor die Stadträte bzw. die Ortssprecher Ansprechpartner für die Jugend sein; der Informationsaustausch zwischen Kreisjugendring und den Stadträten bzw. Ortssprechern wird dann durch den neu benannten Jugendbeauftragten Herrn Dr. Martin Jung erfolgen.

Änderung der Vorfahrtsregelung in den Innerortsstraßen östlich der Kreisstraße im Stadtteil Weilheim

Im Rahmen einer Verkehrsschau wurde festgestellt, dass die Vorfahrtsregelung in den Ortsstraßen östlich der Kreisstraße (Am Lindenring, Buchenaustraße, Bachgasse) zum Teil mit Beschilderung positiv geregelt ist und zum Teil „Rechts vor Links“ gilt.

Nachdem bei den Innerortsstraßen nördlich der Kreisstraße seit langem „Rechts vor Links“ gilt, wurde sowohl vom Landratsamt Donau-Ries als Untere Verkehrsbehörde, wie auch von der Polizei empfohlen, auch bei den oben genannten Innerortsstraßen südlich der Kreisstraße ebenfalls einheitlich die Regelung „Rechts vor Links“ vorzusehen und die bestehende Beschilderung abzubauen.

Der Bauausschuss hat sich dieser Empfehlung angeschlossen, da dies zu einer Verkehrsberuhigung führt und damit im gesamten Stadtteil Weilheim bei den Innerortsstraßen mit Ausnahme der Kreisstraße eine einheitliche Vorfahrtsregelung besteht.

Die bisher noch bestehende positive wie auch negative Beschilderung wird daher in den nächsten Tagen abgedeckt, um die Verkehrsteilnehmer auf die Änderung der Vorfahrtsregelung hinzuweisen. Nach einem Zeitraum von ca. zwei Monaten wird dann die Beschilderung komplett entfernt.

Parken vor dem Zugang zum Garten des Seniorenheimes



Von Seiten des Heimbeirates des Seniorenheimes wurden wir darauf hingewiesen, dass es immer wieder vorkommt, dass beim Zugang zum Friedhof (bei der neuen Aussegnungshalle) Autos so abgestellt sind, dass es sehr schwierig, bzw. unmöglich für Rollstuhlfahrer ist, den Durchgang zum Seniorenheim anzufahren. Die Friedhofsbesucher werden deshalb gebeten, besonders darauf zu achten, dass dieser Zugang nicht unnötig erschwert wird - es sollten vor allem die neu geschaffenen Parkplätze benutzt werden, noch besser wäre natürlich, auf den Parkplätzen an der Zufahrtsstraße zum Schützenheim zu parken.

Um Beachtung wird gebeten!

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Eheschließungen

im Zeitraum 12.09.2008 bis 25.09.2008

20.09.2008 Christian Ferber, Monheim, Stadtteil Kölbürg, Am Hag 9 und Claudia Maria Weber, Wolferstadt, Döckinger Straße 4



Direkt

→ zum Ziel!

Mit einer Anzeige
im Mitteilungsblatt!



Wir gratulieren

Zum 40-jährigen Ehejubiläum

- am 03.10. Frau Josefine Löffler und Herrn Ludwig Löffler, Flotzheim, Friedrichstraße 3
- am 11.10. Frau Liselotta Scharla und Herrn Josef Scharla, Hubertusstraße 19

Zum Geburtstag:

- zum 86. Geburtstag Frau Christine Ferber, Wittesheim, Hohe Straße 6
- zum 70. Geburtstag Herrn Joseph Roßkopf, Kranichstraße 32
- zum 74. Geburtstag Herrn Alexander Boxberger, Wunderlestraße 10
- zum 79. Geburtstag Herrn Rudolf Roth, Rehau, Abtstraße 23
- zum 87. Geburtstag Frau Barbara Deckinger, Kölbürg, Dorfstraße 8
- zum 76. Geburtstag Herrn Oskar Färber, Warching, Obere Dorfstraße 21
- zum 77. Geburtstag Frau Josefine Michel, Weilheim, Buchenastraße 6a
- zum 81. Geburtstag Frau Wilhelmine Meir, Weilheim, Bachgasse 4
- zum 88. Geburtstag Herrn Michael Reitsam, Nürnberger Straße 16

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Schlüsselbund (2 Schlüssel)	12.09.2008	Donauwörther Straße Parkplatz Netto-Markt
1 Brille	14.09.2008	Dresdner Straße
1 Quad-Schlüssel (Yamaha)	Anfang September	Falkenstraße, Monheim
1 rotes Stimbänd mit Bärenkopf u. rosa Haargummi	24.09.2008	Pfarrkirche St. Walburga (Kirchenbank)

Schulnachrichten

Fünf Jahre Mittagsbetreuung

Seit dem Jahr 2003 existiert an der Volksschule Monheim eine Mittagsbetreuung, die Kindern die Möglichkeit bietet, sich nach dem Unterricht unter Fachaufsicht sinnvoll zu betätigen. Bei einem kleinen Festakt wurde eine Bilanz der fünfjährigen Aktivitäten gezogen.

Die Mittagsbetreuung liegt in der Trägerschaft der Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi), einem Tochterunternehmen der beruflichen Fortbildungszentren der bayerischen Wirtschaft. Sie kümmert sich in verlässlicher Weise um Kinder nach dem Unterrichtsende bis 13 Uhr. Dabei soll den Schülern die Gelegenheit gegeben werden, sich zu entspannen, allein oder mit anderen zu spielen, kreativ tätig zu werden oder soziales Verhalten einzuüben. Es muss gewährleistet sein, dass eine Betreuung an mindestens drei Tagen in der Woche möglich ist, während des ganzen Jahres durchgeführt wird und aus mindestens 12 Schülern besteht.

Die anfallenden Kosten teilen sich zu je einem Drittel Staat, Kommune und Eltern. In Monheim wurde im Schuljahr 2003 mit damals eher kargen Mitteln und nur zehn Schülern begonnen. Dank des großen Engagements von Betreuerin Margareta Ludwig sind die Gruppen jährlich gewachsen. Die inzwischen 20 Schüler konnten neue Räumlichkeiten beziehen, die auch in punkto Ausstattung kaum noch Wünsche offen lassen. Im Rahmen eines kleinen Festakts würdigte Schulleiter Anton Aurnhammer im Beisein von Vertretern der gfi, der Gemeinde und des Schulverbands, aber auch zahlreicher Eltern und Kinder vor allem die Leistung von Margareta Ludwig. Sie habe die Einrichtung nicht nur durch das zusätzliche Ferienangebot immer weiter ausgebaut und zu dem gemacht, was sie heute ist. Er dankte aber auch dem Schulverband vor allem für die finanzielle Unterstützung, der gfi für die Übernahme der Trägerschaft, der Verwaltung und nicht zuletzt den Eltern, die durch die Annahme dieses besonderen Angebots die Mittagsbetreuung überhaupt erst möglich gemacht hätten.

Zu einem Erinnerungsfoto (siehe Titelseite) versammelten sich Vertreter von Schulverband, Gemeinde, gfi und Schule sowie Eltern und Kinder anlässlich des fünfjährigen Bestehens der Mittagsbetreuung an der Monheimer Schule unter der Leitung von Margareta Ludwig.



Mit einem Blumenstrauß bedankte sich Schulverbandsvorsitzender 1. Bürgermeister Anton Ferber bei Margareta Ludwig für ihr fünfjähriges Engagement in der Mittagsbetreuung.

Server-Übergabe



Vertreter von Schulverband, der ausführenden Firma und der Schule nahmen den neuen Server offiziell in Betrieb.

Am 23.9.2008 konnte an der Monheimer Schule ein neuer Terminal-Server offiziell in Betrieb genommen werden. Auf Empfehlung von Schulleitung und der Fachbetreuer Lehrer Hans Stecher, Lehrerin Heike Schiele und Lehrer Ralf Giegerich konnte sich der Schulverband entschließen, die nicht unerhebliche Summe von 20 000 Euro zu investieren, um die Computeranlage weiter zu optimieren.

Die informationstechnische Grundbildung war an der Monheimer Schule immer wichtig. Was in den 80-er Jahren klein begann, wurde über mittlerweile drei Computerräume und vernetzte Klassenzimmer und einem Gerätebestand von insgesamt 85 PCs immer weiter ausgebaut und mit der Installation des Terminal-Servers optimiert. Danken dafür konnte Schulleiter Anton Aurnhammer dem Schulverband, der Firma ICS, dem Hausmeister Alfred Roßkopf und vor allem Lehrer Hans Stecher, der die Arbeiten mit Unterstützung seiner Kollegen Heike Schiele und Ralf Giegerich immer vorantrieb.

Gottesdienste zum Schulbeginn



Mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Monheimer Stadtpfarrkirche St. Walburg, an dem auch ihre Eltern teilnahmen, begann für die Erstklässler ihr neuer, wichtiger Lebensabschnitt. Pfarrer Martin Pöschel und Kaplan Jan Lazar (von links) segneten dabei die Kinder für ihre Schulzeit ein. Weitere Gottesdienste fanden für die Grund- und Hauptschüler ebenfalls in der Stadtpfarrkirche, für die evangelischen Schüler in der Peterskapelle statt.

Neue Lehrkräfte



Mit Blumen wurden die „Neuen“ im Monheimer Kollegium begrüßt. Seit Schuljahresbeginn unterrichten hier (von links) Maria Bosch, Angela Holzner, Ute Wild und Eva Gruber.

Kindergartennachrichten

Der Kindergarten stellt sich vor

Das Kindergartenjahr 2008/2009 hat begonnen und wir möchten uns gerne vorstellen. Zwischen den vielen neuen „kleinen“ und „großen“ Gesichtern begrüßen wir in unserem Team 3 neue Kolleginnen recht herzlich.

Stilla Bengel und Andrea Stix sind Kinderpflegerinnen; Stefanie Rosenwirth ist Berufspraktikantin in unserem Haus und wird mit diesem Kindergartenjahr ihre Ausbildung zur Erzieherin abschließen.



Bienengruppe: Gabriele Fieber, Hermine Blank



Delphingruppe: Verena Gampe (stellvertretende Leitung), Stefanie Rosenwirth



Marienkäfergruppe: Annemarie English, Stilla Bengel





Mäusegruppe: Christa Königsdörfer, Ulrike Löffler



Schmetterlingsgruppe: Melanie Mayer, Carina Scheller



Schildkrötengruppe: Franziska Stecher, Andrea Stix, Stefanie Rosenwirth



Flohkiste: Susanne Utjesinovic (Kindergartenleitung), Andrea Stix

Das neue Kindergartenjahr bringt nicht nur personelle Veränderungen mit sich, sondern auch die neu gegründete Kleinkindgruppe „Flohkiste“, über die wir uns besonders freuen. In dieser Gruppe werden Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren betreut.

Wir heißen alle Eltern noch einmal herzlich willkommen und freuen uns auf ein ereignisreiches Kindergartenjahr!

(Susanne Utjesinovic, Kindergartenleitung)

Volkshochschule

VHS Monheim

Für nachfolgende Kurse der VHS Monheim sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon (09091) 2854.

Gesellschaft und Leben

Sicherheit im Straßenverkehr, Psychologie

1081M Die Polizei informiert: Interessantes und Neues aus dem Verkehrsrecht

Auch das Verkehrsrecht erfährt ständig Änderungen. Der Kurs bietet Ihnen als Verkehrsteilnehmer die Möglichkeit, ihr Wissen darüber wieder aufzufrischen und zu erneuern. (Der Kurs ist auch für Senioren besonders geeignet.). 1 x Di, 28.10.2008, 19.00-21.00 Uhr, Volksschule. Teilnahme kostenlos - Anmeldung jedoch bei der VHS erforderlich! Günter Schön und Ralph Rybka, Verkehrserzieher der Polizeiinspektion Donauwörth.

1107M Fitness für die Seele

Sie vermissen Lebensfreude, Motivation, Ziele, Sinn? Oder Sie wollen sich einfach Zeit für sich selbst nehmen, reflektieren, neu ausrichten. In diesem Kurs werden Ihnen Wege gezeigt, wie Sie sich von äußerem und innerem Druck befreien können, gelassener und kraftvoller werden. Bitte mitbringen: Decke, Isomatte, warme Socken

- Termine: **Samstag, 18.10.2008 11:00 - 17:00 Uhr**, EUR 21,00, Rathaus, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

1108M Fitness für die Seele

s. Kurs-Nr. 1107M

- Termine: Samstag, 15.11.2008 11:00 - 17:00 Uhr, EUR 21,00, Rathaus, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

1121M Abenteuer Sprache: Meine Aussage - Deine Aussage

Menschen sprechen die gleiche Sprache und doch kommt es vor, dass das Gehörte anders ausgelegt oder verstanden wird. Wenn wir wissen, was dahinter "abläuft", können wir gelassen bleiben und das Gespräch lenken. Sprache bewusst wahrnehmen können, ist ein spannendes Abenteuer, denn jeder Mensch spricht mit jedem Satz, mit jedem Thema immer über das, was ihn selbst berührt und bewegt. Bewusst hinhören, neutral bleiben können und nachfragen können, das sind Eigenschaften, die ihnen dieser Kurs näher bringt. Ich erkläre die Zusammenhänge und zeige Lösungen auf.

1 x Samstag, 11.10.2008, 10:00-17:00 Uhr, EUR 30,00, Schindlerhaus (neben Rathaus), - Renate Zapf, Sprachtrainerin, MTNZ: 8

1123M Das Gesetz der Anziehung oder die Macht der Gefühle

Alle Äußerungen, sei es Sprache, Gestik, Mimik, Taten sind immer die Folge unserer Gefühle. Alles, was in unser Leben kommt, sind die Auswirkungen oder die Bestätigungen unserer Gefühle. Deshalb bringt positives Denken alleine auf Dauer die erhofften Resultate nicht hervor, weil es hauptsächlich ums positive und lebensbejahende Fühlen geht. Wir können die Macht unserer Gefühle zum Erkennen unserer individuellen Ziele nutzen. Dieser Kurs zeigt die Zusammenhänge und Trainingsmöglichkeiten auf, damit wir in Folge unser Leben bewusst selbst gestalten können.

1 x Samstag, 08.11.2008, 10:00-17:00 Uhr, EUR 30,00, Schindlerhaus (neben Rathaus), - Renate Zapf, Sprachtrainerin, MTNZ: 8

1221M Chemie für Ahnungslose

Eine Einführung in eine faszinierende Wissenschaft für alle, die nichts (oder wenig) von ihr wissen. Entmutigte Schüler, Umweltsünder Chemie, Arzneimittel = Gift - keine Wissenschaft muss mit einem solch üblen Image leben und dies unverdient. Dabei bedient sich jeder ihrer Kritiker ungeniert an ihren Segnungen und profitiert von ihren Erfolgen. Chemie ist eine sehr praktische Wissenschaft und ihre Grundlagen sind ohne jede Vorbedingung für jedermann einfach zu verstehen - wenn man sie aus der Praxis betrachtet. Wir beginnen mit dem atomaren Aufbau der Materie, erklären die Formelschreibweise, was bei Synthese passiert, welche Leistungen die Analytik erbringt und setzen alles in einen geschichtlichen Rahmen. Theoretischer Ballast ist abgeworfen. Wir kümmern uns zunächst nur um die sog. organische Chemie, da sie in unserem Alltag allgegenwärtig ist. Natürlich müssen wir eine Menge aussparen, aber jeder wird einen Überblick bekommen, was in diesem Fach "Sache" ist. Eines ist sicher: ohne Chemie verstehen Sie nur eine Hälfte der Welt. Bei Interesse kann der Kurs beliebig erweitert werden.

- Termine: Dienstag, 04.11.2008 19:00 - 20:30 Uhr

Donnerstag, 06.11.2008 19:00 - 20:30 Uhr

Dienstag, 11.11.2008 19:00 - 20:30 Uhr, EUR 21,00, Volksschule, - Dr. Georg Groll, Apotheker

Beruf und Karriere**PC-Grundlagen, Internet, Word, Excel****2467M Einstieg ins Internet mit Zertifikat**

Jeder PC Online - mit Demonstration am PC und Grafik LCD - Inhalte: Grundlagen und Zugang zum Internet; Programme für den Zugang (Webbrowser etc.); Dienste, Elektronische Post (E-mail); Informationssuche und Datenbeschaffung; weltweite Diskussionsforen (News). Voraussetzungen: Windows Kenntnisse. Kursbeschreibung erhältlich! Hinweis: Unvorhergesehene technische Störungen berechtigen nicht zur Reklamation

3 x Dienstag, 11.11.2008, 18:15-21:15 Uhr, EUR 75,00 (inkl. Lehrbuch), Volksschule, Computersaal - Thomas Klein, Wirtschafts-Inform.

2547M MS Word 2003

(30 Std.) berufsfördernder Zertifikatskurs - Textverarbeitung - Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

8 x ab Montag, 06.10.2008, 18:15-21:15 Uhr, EUR 175,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Volksschule, Computersaal - Thomas Klein, Wirtschafts-Inform.

2557M MS Excel 2003

(30 Std.) berufsfördernder Zertifikatskurs - Tabellenkalkulation mit Grafik und Datenbankfunktion - Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse -

8 x ab Freitag, 10.10.2008, 18:15-21:15 Uhr, EUR 175,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Volksschule, Computersaal - Tobias Lang, Wirtschafts-Inform.

Sprachen und Verständigung**Französisch****3305M Französisch für Anfänger A 1**

Der Kurs muß von der Dozentin aus beruflichen Gründen leider abgesagt werden. Im Frühjahr 2009 wird ein neuer Französischkurs am Samstag Vormittag angeboten.

Gesundheit und Fitness**Gymnastik, Entspannung, Lerntechnik, Hormone, Edelsteine, Schwimmen, Erste Hilfe, Rutengehen****4018M Power-Vit-Yoga**

Ein Ganzkörperkräftigungsprogramm, in dem verschiedene Elemente wie Yoga, Pilates, Entspannung, Atmung und Übungen aus dem herkömmlichen Fitnessprogramm zusammengeführt werden. Ganzheitlich und gleichzeitig werden Körper und Geist gefordert, um die persönliche Balance und das persönliche Gleichgewicht zu finden.

10 x ab Mittwoch, 15.10.2008, 20:00-21:00 Uhr, EUR 38,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4020M Yoga

Entspannung und Verbesserung von Kondition und geistiger Spannkraft. Bitte mitbringen: Decke, kleines Kissen, bequeme Kleidung.

5 x ab Mittwoch, 08.10.2008, 19:00-20:30 Uhr, EUR 30,00, Rathaus, Nebengebäude - Petra Stamm, Yogalehrerin - HTNZ: 10

4022M Qi Gong und Shiatsu Schnupperkurs

Qi Gong (die acht Brockade) und Shiatsu-Einführungstraining (altes, chinesisches Gesundheitssystem) sorgen für körperliches und geistiges Wohlbefinden, sind für jeden Mann und jede Frau und für alle Altersgruppen geeignet. Bitte mitbringen: Sportkleidung, dicke Socken, Isomatte bzw. Decke, Getränk.

1 x Sonntag, 16.11.2008, 14:00-18:00 Uhr, EUR 25,00, Schindlerhaus (neben Rathaus), - Thomas Brandner, Übungsleiter und Thomas Burghardt, Übungsleiter

4027/1M Elterneinführungsabend zum Kurs 4027 M

Montag, 13.10.2008, 20.00 Uhr.

Volksschule. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung jedoch erforderlich. Die Kinder können an diesem Abend auch angemeldet werden.

4027M Leichter lernen - mit allen Sinnen, für Kinder von 8 bis 10 Jahren

mit Elterneinführung. Kinder wollen lernen, sie wollen die Welt entdecken, begreifen und verstehen. Unsere Gesellschaft findet viele Ursachen, warum dieser natürliche Trieb bei unseren Kindern gestört ist. Denken wir doch wieder in Lösungen! Durch Bewegung, Phantasieereisen, gezielte Konzentrationsübungen etc. gebe ich Ihrem Kind Raum und Zeit, den Spaß am Lernen und Konzentrieren zu finden. Ich fördere dadurch den natürlichen Lerntrieb, damit die eigene Motivation des Kindes geweckt wird und erhalten bleibt. Ohne Zwang und Druck, aber mit Spaß und Abwechslung wird es erfolgreich Lernen lernen. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Decke, kleines Kissen, Materialkosten.

5 x ab Donnerstag, 16.10.2008, 15:30-17:30 Uhr, EUR 43,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) - Manuela Rößler, Chakren- und Energiearbeit

Die Aqua-Jogging-Kurse sind komplett ausgebucht und beginnen wie folgt:

4550M Donnerstag, 16. Oktober 2008, von 18 bis 19 Uhr;

4551M Donnerstag, 16. Oktober 2008, von 19 bis 20 Uhr;

4552M Donnerstag, 16. Oktober 2008, von 20 bis 21 Uhr;

4553M Samstag, 11. Oktober 2008, von 18 bis 19 Uhr;

4554M Samstag, 11. Oktober 2008, von 19 bis 20 Uhr.

4054M Hormone, unsere (un)heimliche Regierung

Hormone haben in unserem Körper weit mehr Aufgaben zu erfüllen, als wir uns dessen bewusst sind. Je mehr wir darüber wissen, um so eher können wir sie in ihrer Arbeit unterstützen. In Zusammenarbeit mit der Hormonselbsthilfe erfahren Sie mehr über die Bereiche natürliche Hormone, künstliche Hormone und ihre Risiken, Hormonersatztherapie, Symptome zuordnen, Gesundheitsrisiken vermeiden. Auch Männer sind in diesem Kurs herzlich willkommen.

1 x Dienstag, 14.10.2008, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Volksschule, - Petra-Elisabeth Schielke, VHS-Dozentin

4055M Hormone in unserer Umwelt

Über hormonelle Umweltbelastung wird nach Möglichkeit geschwiegen. Hin und wieder hört man etwas über Pillenrückstände in der Kläranlage oder Weichmacher im Spielzeug. Bei Medikamenten in Futtermitteln hört der Spass dann wirklich auf. Wer den Eindruck hat, dass da noch viel mehr "faul" ist, liegt durchaus richtig. Die Folgen spüren wir schon jetzt: Entwicklungsstörungen, Schilddrüsen- und andere Hormonstörungen, Krebs und Unfruchtbarkeit.

1 x Dienstag, 21.10.2008, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Volksschule, - Petra-Elisabeth Schielke, VHS-Dozentin

4602M Rutenkurs für Anfänger

In diesem Kurs können Sie die Grundkenntnisse des Rutens mit der Einhandrute erlernen. Schwerpunkte an diesem Nachmittag sind: Eigenpolung - Naturgesetze - Kraftate - "was strömt auf mich ein und wie kann ich harmonisieren (z. B. Wohnung, Lebensmittel, Medikamente, Allergien..)". Es wird intensiv mit der Rute gearbeitet. Zusätzliche Materialkosten: Rute EUR 20,—, Arbeitsblätter EUR 10,—. Bitte mitbringen: Schreibmaterial, Getränk.

1 x Samstag, 22.11.2008, 14:00-18:30 Uhr, EUR 30,00, Schindlerhaus (neben Rathaus), - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformatiionsberaterin

4833M Erste Hilfe - Grundlehrgang

Gilt auch für Führerscheinbewerber aller Klassen - auch zur Auffrischung und als Ergänzung der Kenntnisse in Erster Hilfe - Termine: Montag, 20.10.2008 19:00 - 21:00 Uhr

Donnerstag, 23.10.2008 19:00 - 21:00 Uhr

Samstag, 25.10.2008 08:00 - 16:00 Uhr

Dienstag, 28.10.2008 19:00 - 21:00 Uhr

Donnerstag, 30.10.2008 19:00 - 21:00 Uhr, EUR 47,00, Rot-Kreuz-Heim, - Roland Schärtel, BRK

4871M Edelsteintherapie - Humbug oder sanfte Medizin?

Schon Hildegard von Bingen nutzte die Edelsteine als Heilmittel. Auch heute noch ist die Edelsteinheilkunde aktuell. Nur die Wenigsten wissen aber, wie sie funktioniert und wo die Grenzen zur Esoterik sind. Dieser Abend soll eine Hilfestellung für alle Interessierten sein.

1 x Dienstag, 11.11.2008, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Volksschule, - Petra-Elisabeth Schielke, Gemmologin und Goldschmiedin

Kultur und Kreativität

Malen, Töpfern, Naturerleben, Musik

5125M Aquarellmalen für Erwachsene - Anfänger und Fortgeschrittene

Sie üben nicht nur Stilleben und Landschaften zu malen, sondern auch manche moderne Art der Malerei wie Mischtechnik, Collagen und Arbeiten mit Blattgold. Bitte mitbringen: ca. 12 Aquarellfarben, Aquarellblock (A 3, 300g/m2), Pinsel (4, 8, 10, 14), Bleistift, Wasserbehälter und Geschirrtuch. Material kann auch im Kurs erworben werden.

- Termine: Donnerstag, 09.10.2008 19:00 - 21:30 Uhr

Donnerstag, 23.10.2008 19:00 - 21:30 Uhr

Donnerstag, 06.11.2008 19:00 - 21:30 Uhr

Donnerstag, 20.11.2008 19:00 - 21:00 Uhr

Donnerstag, 04.12.2008 19:00 - 21:30 Uhr, EUR 42,00, Kindergarten, - Richard Hofmann, Kunsthandwerker

5181M Keramik - Anfänger und Fortgeschrittene

Kreativ mit Ton arbeiten - ich helfe Ihnen, das Material Ton kennen zu lernen und Ihre Ideen mit diesem Material umzusetzen. In diesem Kurs werden verschiedene Grundtechniken vermittelt, der Umgang mit Ton, Glasuren, Metalloxiden wird geübt sowie Möglichkeiten der Keramikgestaltung (Gefäße, freie Plastiken, Figuren..) aufgezeigt. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. 6 Termine: 4 x arbeiten mit Ton ab Mo, 13.10.08, 20.10.08, 27.10.08 und 10.11.08, 19.00-22.00 Uhr; Glasurtermin Mo, 24.11.08, 19.00-22.00 Uhr, Abholtermin: Mo, 08.12.08, 19.00-20.00 Uhr. EUR 48,— Bitte mitbringen: alte Tücher, Plastikbeutel, spitzes Messer, Wellholz, Schaumstoffunterlagen bzw. altes Kissen, Materialkosten nach Verbrauch. HTNZ: 10

- Anne Kappler, VHS-Dozentin

5190M Spinnenbein und Farbenspiel für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Wir erspielen uns die bunte Palette des Herbstes, entdecken interessante Tiere, gestalten tolle Tarnmasken und erleben Wind pur. Mit Becherlupe und Forscherauge erkunden wir die Fülle der Natur und genießen mit allen Sinnen diesen Spiel-, Spass und Forscher-Nachmittag. Treffpunkt: Abtissenweiher Monheim.

1 x Samstag, 18.10.2008, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, , - Vera Mayer, Naturpädagogin

5192M Kindermeditation und Basteln mit Edelsteinen

Kindermeditation mit anschließendem Fädeln von Ketten oder Armbändern mit Edelsteinen, die sich jeder selbst aussuchen kann. Bitte mitbringen: Materialgeld.

1 x Samstag, 08.11.2008, 14:00-16:30 Uhr, EUR 13,00, Zauberwald, Marktplatz 8, - Angelika Böswald, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5195M Märchenstunde für Kinder von 3 bis 5 Jahren

Die Erzählungen finden im heimischer Atmosphäre im Stall bei den Tieren statt. Besinnliche Märchen zur stillen Adventszeit. Weihnachtsstimmung im Stall bei den Tieren als Vorbereitung auf das Fest.

5195/1M Weihnachtsmärchen I

1 x Freitag, 28.11.2008, 15:00-17:00 Uhr, EUR 10,00, Bauernhof-Begegnungsstätte Ziegelstadel, - Herbert und Christine Scholz,

5195/2M Weihnachtsmärchen II

1 x Freitag, 05.12.2008, 15:00-17:00 Uhr, EUR 10,00, Bauernhof-Begegnungsstätte Ziegelstadel, - Herbert und Christine Scholz,

5195/3M Weihnachtsmärchen III

1 x Freitag, 12.12.2008, 15:00-17:00 Uhr, EUR 10,00, Bauernhof-Begegnungsstätte Ziegelstadel, - Herbert und Christine Scholz,

5195/4M Weihnachtsmärchen IV

1 x Freitag, 19.12.2008, 15:00-17:00 Uhr, EUR 10,00, Bauernhof-Begegnungsstätte Ziegelstadel, - Herbert und Christine Scholz,

5196M Märchenstunde für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Die Erzählungen finden im heimischer Atmosphäre im Stall bei den Tieren statt. Besinnliche Märchen zur stillen Adventszeit. Weihnachtsstimmung im Stall bei den Tieren als Vorbereitung auf das Fest.

5196/1M Weihnachtsmärchen I

1 x Freitag, 28.11.2008, 18:00-20:00 Uhr, EUR 10,00, Bauernhof-Begegnungsstätte Ziegelstadel, - Herbert und Christine Scholz,

5196/3M Weihnachtsmärchen III

1 x Freitag, 12.12.2008, 18:00-20:00 Uhr, EUR 10,00, Bauernhof-Begegnungsstätte Ziegelstadel, - Herbert und Christine Scholz,

5196/4M Weihnachtsmärchen IV

1 x Freitag, 19.12.2008, 18:00-20:00 Uhr, EUR 10,00, Bauernhof-Begegnungsstätte Ziegelstadel, - Herbert und Christine Scholz,

5211M Trommelkurs für Anfänger (Erwachsene)

Dieser Schnupperkurs bietet die Gelegenheit, die eigenen rhythmischen Fähigkeiten kennenzulernen, die Koordination zu trainieren, sich seiner Kraft bewusst zu werden und viel Spass zu haben. Auf der afrikanischen Djembe werden Anschlagstechniken vermittelt und einfache Rhythmen erarbeitet.

1 x Samstag, 08.11.2008, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Volksschule, - Petra Thaler, VHS-Dozentin

Neuer Kursort: Volksschule!!!

Kochen

6633M Lieber leichter

Es gibt ausgewählte, leckere Gerichte, die Genuss erlauben und sich trotzdem nicht unangenehm auf der Waage bemerkbar machen. Dazu viele Tipps und Tricks von der Profiköchin und Anregungen aus der Mittelmeerküche. Bitte mitbringen: Getränk, Schreibzeug, Schürze, zwei Geschirrtücher, Kostprobenbehälter, Kochgeld ca. EUR 8,50.

1 x Donnerstag, 30.10.2008, 18:30-21:30 Uhr, EUR 15,00, Volksschule, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin,

Vorträge

Zutritt für alle ohne Anmeldung - Eintrittspreis: EUR 3,00

7005M Im Zeichen der Muschel - Auf dem Jakobsweg von Nürnberg bis Santiago de Compostella (Diavortrag)

Dienstag, 07.10.2008, 20.00 Uhr, Volksschule

Rosemarie und Wolfgang Fischer, Treuchtlingen

Im Vortrag wird versucht, mit Dias das Phänomen des Jakobsweges mit seiner geistlichen Grundidee und mit den kirchenbaulichen Schönheiten am Weg bekannt zu machen.

7010M Basiskompetenzen für das Lesen und Schreiben

Mittwoch, 26.11.2008, 19.00 Uhr, Volksschule

Maria Meyer, Logopädin, Lerntherapeutin, dipl. Legasthetikerin

In diesem Vortrag werden die Teilleistungsbereiche (visuelles Gedächtnis, auditive Differenzierung, Raumorientierung etc.), die am Prozess des Lese- und Schreiberwerbs beteiligt sind, erklärt. Es werden Symptome aufgezeigt, die ein frühzeitiges Erkennen von Lese-Rechtschreibschwäche ermöglichen. Präventionsmaßnahmen und Fördermöglichkeiten werden vorgestellt und besprochen.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Pfarrverband

- Sa 04.10. Vorabendgottesdienst**
19.00 Uhr Monheim und Rehau
- So 05.10. Erntedankfest**
10.00 Uhr Monheim - Familiengottesdienst
gestaltet von der Familien-GD-Gruppe
8.30 Uhr Flotzheim und Wittesheim
10.00 Uhr Weilheim
9.30 Uhr Warching
- Sa 11.10. Vorabendgottesdienst**
19.00 Uhr Monheim und Rehau
- So 12.10. Rosenkranzfest**
10.00 Uhr Monheim
Hl.M.für die Lebenden u. Verstorbenen der
Rosenkranzbruderschaft
13.30 Uhr Feierliche Andacht zum Rosenkranzbruder-
schaftsfest mit Prozession und Aufnahme in die
Bruderschaft
8.30 Uhr Flotzheim und Weilheim
10.00 Uhr Wittesheim
9.00 Uhr Itzing

Termine

- Di 7.10. 19.30 Uhr Haus St. Walburg: Vortrag mit Dias
„Marienverehrung auf Mallorca“, Ref. Christel
Rewers von Gnotzheim. Alle Interessierten sind
herzlich eingeladen und willkommen. (Frauen-
bund)
- Mi 8.10. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: Gebetsabend

Krankenkommunion am Freitag, 10. Oktober 2008

- Ab 8.30 Uhr in Monheim und Flotzheim
Ab 9.00 Uhr in Wittesheim, Rehau und Kölburg

Auf Apostelspuren in Griechenland

Der Pfarrverband Monheim plant zusammen mit dem Bayeri-
schen Pilgerbüro
eine Reise nach Griechenland vom 25. bis 29. Mai 2009.
1. Tag, 22.5. - Anreise Flug von München nach Thessaloniki
2. Tag, 23.5. - Die Anfänge der christlichen Mission in Europa -
Kavala und Philippi
3. Tag, 24.5. - Nordgriechische Städte
4. Tag, 25.5. - Von Delphi nach Olympia
6. Tag, 27.5. - Geburtsort der Olympischen Spiele
7. Tag, 28.5. - Korinth und Athen
8. Tag, 29.5. - Pauluskloster bei Lavrion - Rückreise
Preis ab/bis München pro Person im Doppelzimmer und Halb-
pension:
1081 EUR bzw. 1111 EUR, Einzelzimmerzuschlag 162 EUR
Die genaue Reisebeschreibung kann im Schaukasten der Pfar-
rei nachgelesen werden, bzw. ist im
Pfarrbüro erhältlich, ebenfalls die Anmeldung. Anmeldeschluss
ist der 20. Februar 2009.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 5.10. 9.00 Uhr Peterskapelle
(Erntedankfest)

Sonntag, 19.10. 9.00 Uhr Peterskapelle

Kindergottesdienst

Sonntag, 12.10. 10.30 Uhr Gemeindehaus

Tanzen für Frauen

Montag, 13.10. 19.30 Uhr Gemeindehaus

Montag, 27.10. 19.30 Uhr Gemeindehaus

Seniorennachmittag

Dienstag, 21.10. 14.00 Uhr Gemeindehaus

Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim,
Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-28
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23,
86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von
EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Mei-
nung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allge-
meinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigen-
preisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder
anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexem-
plar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf
Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

ALS

ANSPRECHPARTNER

- für Ihre Anzeigenwerbung
- für Ihre Prospektverteilung
- für Sonderpublikationen

*sind wir in
aller
Munde*

Verlag+Druck Linus Wittich
Peter-Henlein-Straße 1 • 91301 Forchheim
Tel. 09191/7232-0 • Fax 09191/7232-28 • www.wittich.de

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Oktober				
02.	19.30	TSV Monheim	Schafkopfrennen	Sportheim
02.		Pfarrgemeinde Weilheim	Weinfest	
03. – 05.		Kolping Monheim	Ausflug	Wien
03.		FFW Rehau	Radtour	
04.		TSV Monheim –Turner	2. BL / SSV Ulm	Sporthalle
07.	19.30	Kath. Frauenbund	Dia-Votr. „Marienverehrung auf Mallorca“	
10.	20.00	Bürgerwehr Monheim	Monatstreffen	Schützenheim
11.	19.30	FFW Monheim	Weinfest	FW-Gerätehaus
11.		KiGa –Elternbeirat-	Secondhand-Basar	Stadthalle
12.	10.00	VGF Wittesheim	Jubiläums-Kirchweihlauf	GH Strauß
12.	14-17	Stadtkapelle Monheim	Kaffeekonzert	Stadthalle
13.	19.30	Evang. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
18.		TSV Monheim –Turner	2. BL / TG Allgäu	Sporthalle
18.		Schützenges. Monheim	Preisvert. Königs-/Sausch.	Schützenheim
19.		Stadt Monheim	Schärtlesmarkt	Innenstadt
21.	14.30	Evang. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	Gemeindehaus
24.	20.00	Stadtkapelle Monheim	Generalversammlung	GH Zur Krone
25.		Pfarrei Monheim	MISSIO-Kleidersammlung	
25.		MUM	Herbstball	GH Leinfelder
25.		Jagdgenossen Rehau	Flurumgang	
27.	19.30	Evang. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
November				
05.	08.30	Kath. Frauenbund	Hausfrauenfrühstück	
07.	20.00	Bürgerwehr Monheim	Monatstreffen	Schützenheim
08.	20.00	Kulturförderkreis	Liederabend auf Zelluloid und Vinyl	Schule/Aula
08.		TSV Monheim –Turner	2. BL / TV Herbolzheim	Sporthalle
15.		Kolping Monheim	Schlachtschüsseessen	Stadthalle
15.		FFW Weilheim	Kesselspeckessen	
16.		Volkstrauertag		
20.	14.00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
21.	20.00	Weilheimer Vereine	Terminabsprache	GH Steinbuck
21.	19.00	FFW Monheim – Passivengruppe	Jahresabschlussessen	GH Zum Max
29.		TSV Monheim –Turner	2. BL / KTV Ries	Sporthalle
30.	18.00	Liederkranz Monheim	Advents-Konzert	Stadtpfarrkirche
Dezember				
04.	20.00	Liederkranz Monheim	Weihnachtsfeier	Zur Krone
05.	20.00	Bürgerwehr Monheim	Monatstreffen	Schützenheim

05.	19.00	Kolping Monheim	Weihnachtsfeier	Foyer
06.	14.00	Stadt Monheim u. BRK	Seniorenweihnachtsfeier	Stadhalle
06.	20.00	Fischereiverein Monheim	Jahresabschlussfeier	Schützenheim
06.	10 – 12	Kolping Monheim	Altpapier-/kleiderabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
07.		Schützenges. Monheim	Nikolaus-W/F	Schützenheim
07.	19.00	Kath. Frauenbund	Adventsfeier	
11. – 13.		Stadt Monheim	Weihnachtsmarkt	Innenstadt
14.	15.00	TSV Monheim –Turner	Weihnachtsturnen	Sporthalle
20.		FC Weilheim-Rehau	Weihnachtsfeier	
20.	20.00	Stadtkapelle Monheim	Weihnachtsfeier	GH Leinfelder
26.		FFW Rehau	Weihnachtsfeier	
27.		FFW Rehau	Waldweihnacht	
???		VGF Wittesheim	Theateraufführungen	GH Strauß
26.		Kolping Monheim	Theateraufführung	Stadhalle
27		Kolping Monheim	Theateraufführung	Stadhalle

Vereine und Verbände

SG 1858 Monheim e.V.

Monheimer Firmen unterstützen die Schützenjugend



Bereits im vorigen Jahr konnte sich die Schützenjugend der Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. über Spenden von verschiedenen Monheimer Firmen freuen. Mit den eingegangenen Geldern wurden dringend benötigte Trolly's angeschafft. Früher gingen die Schützen mit ihrem Gewehr ohne weiteres Zubehör zum Wettkampf. Heute jedoch ist bei der hohen Leistungsdichte dies nicht mehr so ohne weiteres möglich. Eine sehr umfangreiche Ausrüstung ist schon von Nöten, um mit der Konkurrenz mithalten. Schießjacke, Schießhose, Schießhandschuh, Schuhwerk, Werkzeug etc... ist vom modernen Schießsport nicht mehr wegzudenken. Bereits die Jüngsten erfahren heutzutage schon, welche große Rolle eine richtige Ausrüstung spielt, will man doch die Gegner hinter sich lassen.

Leider hatte die Herstellerfirma der Trolly's enorme Liefer-schwierigkeiten, so daß eine korrekte Auslieferung mit den gewünschten Firmenlogos mehrmals reklamiert werden mußte. Nun jedoch sind die praktischen „Transporter“ eingetroffen und werden von der Schützenjugend begeistert eingesetzt.

An den großzügigen Spenden beteiligten sich folgende Firmen.

- Gerstner** Haustechnik
- Hama** GmbH & Co KG

Hillemeir Josef

Meyer Bau

Möbelhaus **Meßmer**

Natur und **Wanderfreunde** Monheim

Poost Autohaus

Raiffeisen-Volksbank

Schießsport **Buinger** Möttingen

Herzlichen Dank!

Alfred Neuwirth

Monheimer Rock'n Roller beim Deutschland Cup auf dem Treppchen

Die „Rockin' Wormel Worms“ waren der Ausrichter des dies-jährigen Deutschland Cups im Rock'n Roll aller Tanzklassen.

In der C-Klasse der Erwachsenen starteten unter den 27 Paa-ren auch die für den TSV Monheim tanzenden Miriam Glaß und Armin Meyer. Ein solch hochrangiges Deutsches Ranglistenturnier erfordert neben der Vorrunde noch zwei Zwischenrunden, welche alle von den beiden Monheimern sicher absolviert wurden, und sie somit den Einzug ins Finale der besten acht Paare erreichten.





In dieser Endrunde erkannten die Wertungsrichter und auch die Zuschauer, wie eng die Deutsche Spitze in dieser Startklasse beieinander liegt. Mit einem denkbar knappen Ergebnis landeten schließlich Miriam Glaß und Armin Meyer auf dem 3. Platz hinter einem Paar aus Wehen und den Favoriten aus Landsberg.

Diesen Deutschland Cup kann man richtungweisend als Generalprobe für den am 18. Oktober in Ingolstadt stattfindenden Höhepunkt der Saison, die Deutsche Meisterschaft im Rock'n Roll, werten.

(Bericht: Norbert Meyer)

TSV Monheim

„Allgemeinen Gymnastik mit Schwerpunkt Skigymnastik“

Der TSV Monheim bietet auch heuer wieder unter der Leitung von Udo Dittel und Lothar Königsdörfer bei fetziger Musik ein gymnastisches Programm an, das auch für Konditionsschwächere geeignet ist. Für die Teilnehmer bedeutet die körperliche Betätigung eine Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens und eine Vorsorge, damit der Winterspeck keine Chance bekommt. Außerdem lohnt sich das Schwitzen für eine gute Figur immer!

Jeder Teilnehmer sollte unbedingt ein Paar Hanteln mitbringen, damit die Schulter-, Arm- und Rückenmuskulaturen trainiert werden können (Verstellbar von 0,5 kg bis unendlich!).

Auf die Kinder wartet eine Spiel- und Bewegungsecke mit Kleingeräten, Weichboden-matten, Sprungbrett und einem Trampolin.

Wir treffen uns das erste Mal am **17. Oktober um 19.00-20.15 in der Schulturnhalle**. Die Übungsabende finden jeden Freitag in den Monaten Oktober 2008 bis 27.02.2009 statt.

Kosten:

Für Nichtmitglieder ist ein Unkostenbeitrag von 20 Euro (Für viereinhalb Monate!) zu entrichten. Wer aus zeitlichen Gründen nur ab und zu teilnehmen kann, bezahlt zwei Euro pro Übungsabend.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich

Udo und Lothar

Einweihung des Neuen Tragkraftspritzenfahrzeugs der FFW - Rehau

Nach 33 Jahren war es in Rehau wieder soweit, dass ein neues Einsatzfahrzeug (TSF), der aktiven Wehr übergeben werden konnte.

Grund genug, um in Rehau dieses Ereignis gebührend zu feiern.

Am Sonntag den 21. September wurde auf dem Platz vor dem Feuerwehrhaus ein feierlicher Gottesdienst mit Fahrzeug Segnung, von Kaplan Jan Lazar abgehalten.

Bei schönem Wetter wohnten ca. 200 Gäste, Feuerwehrfrauen - und Männer dem Ereignis bei.



Im Anschluss daran begrüßte Kommandant und Kreisbrandmeister Günther Buchberger eine Vielzahl geladener Gäste. Besonderer Gruß erging an den 1. Bürgermeister Anton Ferber, sowie an die Kolleginnen und Kollegen des Stadtrats. Begrüßen konnte den Ehrenkommandanten der FW - Rehau Richard Schuster, den Patenverein die FFW Weilheim, KBI Rudolf Mieling sowie den KBM Kollegen Heinz Mayr aus Buchdorf.

Zu unserer aller Freude, ließ es sich die FFW der Stadt Rehau in Oberfranken nicht nehmen, dieses Ereignis mit uns zu feiern, auch an die Weitgereisten „Rehauer“ erging ein besonderer Gruß.

Bürgermeister Anton Ferber übergab im Anschluss die Fahrzeugschlüssel an Kommandant Buchberger und wünschte der Wehr wenig Einsätze und viel Glück mit dem Neuen Fahrzeug.

Kreisbrandinspektor Rudolf Mieling beglückwünschte die Rehauer Wehr zur Anschaffung des TSF, wünschte wenig Einsätze und wenn's denn doch dazu kommt, ein unfallfreies und gesundes wiedereintrücken.

Der 1. Kommandant Adi Feurer unseres Patenvereins aus Weilheim überreichte „Zur Taufe“ des Fahrzeugs eine Flasche Sekt und geeignetes Reinigungswerkzeug, zur Sauberhaltung des neuen TSF.

Nun entrichtete auch Vorstand und Kommandant Manuel Höll aus Rehau/Ofr. seine Grußworte. Leider konnte der 1. Bürgermeister der Stadt Rehau nicht persönlich mit nach Rehau/Schwaben kommen, ließ aber durch Manuel Höll ein persönliches Geschenk an unsere Wehr überreichen.

Um sich immer die Verbundenheit zwischen den Wehren aus Oberfranken und Schwaben vor Augen halten zu können, überreichte KDT. Höll zwei Erinnerungsbilder der Feuerwehr Stadt Rehau.

Nun konnte für alle Gäste und Aktiven zum gemütlichen Teil übergegangen werden. Im nebenanliegenden „Stadel“ war für Speis und Trank bestens gesorgt.

Nachmittags wurde von der Feuerwehr Monheim der Mobile Großraumgenerator (MBV) vorgeführt, der eingesetzt wird um Großbrandobjekte schnell Rauchfrei zubekommen.

Nach Kaffee und Kuchen ging das Fest am späten Nachmittag zu ende.

Wir wünschen unserer Wehr und natürlich dem TSF mit der Nr: DON FF 402 wenige und vor allem Unfallfreie Einsätze.

Die Freiwillige Feuerwehr Rehau bedankt sich bei allen, welche zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

FFW Rehau

Brandschutzwoche 2008

- Großübung in Monheim



Im Rahmen der diesjährigen Brandschutzwoche, fand am Dienstag dem 23. September 2008 eine Großübung in Monheim statt.

Mit dem Alarmstichwort „Brand im ehemaligen Feuerwehrhaus/Bauhof, mehrere Personen werden vermisst“, wurden gegen 19.15 Uhr die Feuerwehren aus Monheim und allen Stadtteilen über Piepser und Sirene alarmiert.

Beim Eintreffen am Brandort wurde von Einsatzleiter und Monheimer Kommandant Tobias Ferber folgende Lage festgestellt: Das erste Obergeschoss stand in Vollbrand und war bereits auf den Dachstuhl übergegriffen. Im Eingangsbereich war eine Person unter einem Anhänger eingeklemmt. Außerdem sollen sich laut Auskunft von Passanten noch Personen im Gebäude befinden.

Daraufhin wurde von der Feuerwehr Monheim sofort mit der Personensuche unter schwerem Atemschutz im Gebäude begonnen. Ebenso musste die Person schnellstmöglich unter dem Anhänger befreit werden.

Nach kurzer Zeit konnten zwei Personen im Brandobjekt gefunden und gerettet werden. Ebenso wurde eine Gasflasche im Gebäude gefunden und geborgen. Für die Befreiung der eingeklemmten Person unter dem Anhänger musste dieser mittels Hebekissen angehoben werden. Diese Aufgabe konnte in kurzer Zeit erfolgreich abgeschlossen werden.

Um eine effektive Brandbekämpfung zu ermöglichen und um die angrenzenden Gebäude vor dem Feuer zu schützen war ein enormer Wasserbedarf notwendig.

Hierzu wurden in Zusammenarbeit der Monheimer Stadtteilwehren zusätzlich zu den vorhandenen Hydranten zwei lange Schlauchstrecken vom Schulweiher zum Brandobjekt gelegt und das Feuer im Außenangriff bekämpft. Für die Brandbekämpfung stand dadurch eine Wassermenge von 3.200 Litern pro Minute zur Verfügung.

Nach einer knappen Stunde konnte „Feuer aus“ gemeldet werden.

Bei der anschließenden Abschlussbesprechung im Monheimer Feuerwehrgerätehaus bedankte sich Kommandant Ferber bei den knapp 120 Feuerwehrangehörigen für die Teilnahme an der Übung. Der ebenfalls anwesende Kreisbrandinspektor Rudolf Mieling, der die Übung beobachtet hatte, konnte sich von der Leistungsfähigkeit der Monheimer Feuerwehren überzeugen und keine schwerwiegenden Fehler erkennen. Auch Bürgermeister Anton Ferber bedankte sich für die stetige Einsatzbereitschaft der Feuerwehrleute und die damit verbundene Freizeit, die sie für das Wohl und die Sicherheit der Allgemeinheit aufbringen.

(Tobias Ferber)

Historisches

Der Stadtwald

Teil 4

Monheim war seinerzeit ein befestigter und bewachter Ort, in dem zu Kriegszeiten auch die Bewohner der in dem Vertrag erwähnten Vogteidörfer Zuflucht fanden. Die Befestigungsanlage (Ringmauer mit Türmen) war eine Einrichtung der Stadt. Ihr oblag ihre Instandhaltung und Bewachung. Hierzu hatten auch die Orte, denen die Einrichtung zugute kam, beizutragen und zwar in Form einer Steuer, die an die Stadt zu zahlen war.

Um die Beilegung von Streitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten über den von den einzelnen Orten zu leistenden Beitrag scheint es sich bei dem Zustandekommen des Vertrages gehandelt zu haben. Bei der Zusammenkunft, bei der der Vertrag zustande kam, handelte es sich, wie aus dem Vertragstext zu ersehen ist, um eine Gerichts- oder Volkstagung (Ding). Als Gerichtsherren waren die Vögte (Schutzherrn) Heinrich von Otting und Conrad von Embs, Pfleger in Monheim bzw. Gansheim beteiligt. Vögte waren Leiter eines Verwaltungs- und Gerichtsbezirks. Das Ergebnis der Tagung (Inhalt der Urkunde) ist als Rechtsspruch zu werten.

In dem Vertrag wurde festgelegt, was das Kloster für Archenstetten und die Orte Biswang, Warching, Ried und Kölbürg an Steuern für die „Wacht“ an die Stadt zu zahlen hatten, wie die Steuer auf die Ortsanwohner anzulegen und wie sie einzuheben war. Sämtliche früheren Vereinbarungen traten mit dem Vertrag außer Kraft.

Fortsetzung auf Seite 17



Einladung zum

W

Beirfest

am: 11. Oktober 2008

Beginn: 19.30 Uhr

wo: Feuerwehrhaus

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich:

Ihre Freiwillige Feuerwehr Monheim e.V.

Info-Nachmittag

der
**Musik-
schule**



Sonntag, 12.10.2008

in der Stadthalle Monheim

Programmablauf:

- 14.00 – 15.00 Uhr** Vorstellung der vereinseigenen Musikschule
mit Vorspiel verschiedener Musikgruppen
- 15.00 – 16.00 Uhr** Instrumentenausstellung und
Möglichkeit zur Anmeldung
- ab 16.00 Uhr** Auftritt der „neuen“ Jugendkapelle

Für Ihr leibliches Wohl mit Getränken, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Herzliche Einladung an alle Freunde der Musik

Ausbildung durch qualifizierte, erfahrene Musiklehrer

Musikgarten
Trompete
Tenorhorn
Klarinette
Schlagzeug

musikalische Früherziehung
Flügelhorn
Bariton
Saxophon
Klavier

Blockflöte
Posaune
Tuba
Querflöte
Gitarre

Keine Aufnahmegebühr ! Kein Mitgliedsbeitrag !



2. Bundesliga

im Kunstturnen

04.10. TSV Monheim – SSV Ulm
08.11. TSV Monheim – TV Herbolzheim
29.11. TSV Monheim – KTV Ries
(Beginn um 18:00 Uhr / Monheimer Stadthalle, Einlass ab 17:00 Uhr)

18.10. TSV Monheim – TG Allgäu
(Beginn um 15:00 Uhr / Monheimer Stadthalle, Einlass ab 14:00 Uhr)

Die Wasserwacht Monheim lädt ein!

Unser Training:

Jeden Dienstag im Hallenbad

Ab 07.10.2008

Jugendtraining:

Stufe I (6 bis 11 Jahre):

16:45 Uhr bis 18:00 Uhr

Stufe II (12 bis 14 Jahre):

18:00 Uhr bis 19:15 Uhr

Erwachsenengruppe (ab 15 Jahre):

19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Unsere Arbeitsgruppen:

T A I C H I:

Jeden Mittwoch

19:00 Uhr bis 21: Uhr

Treffpunkt: Kiosk

Hallenbad

Badminton:

Jeden Sonntag

ab 05.10.2008

16:00 bis 18:00 Uhr

Treffpunkt: Kiosk

Hallenbad

Willkommen ist jeder der Spaß am Sport hat. Vorkenntnisse bei den Arbeitsgruppen ist nicht erforderlich.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Wasserwacht Monheim.

Neben der Nutznießung an Wasser und Weide wurde im Zusammenhang mit der Steuer in dem Vertrag auch der Wald, der Stadtwald, soweit er früher Klosterwald gewesen sein dürfte, erwähnt. Die Niederschrift lässt erkennen, dass der fragliche Wald zu dieser Zeit schon im Besitz der Stadt war, daß jedoch die Bewohner der Orte Ried und Kölburg ein beschränktes Nutzungsrecht an dem Wald hatten.

Wann und wie der Wald in den Besitz der Stadt kam, ist dem Vertragstext nicht zu entnehmen. Da er jedoch im Zusammenhang mit der an die Stadt für die „Wacht“ zu zahlenden Steuer erwähnt ist, scheint die Annahme gerechtfertigt, dass er der Stadt vom Kloster, das sich innerhalb des befestigten Stadtteiles befand, zu einem früheren Zeitpunkt als Entschädigung für den dem Kloster gewährten Schutz übereignet worden war.

Die in dem Vertrag festgesetzte Steuer bezog sich nur auf die örtlich bedingte Wehr. Er bestimmt, dass außergewöhnliche diesbezügliche Forderungen des Fürstentums von der Stadt nach gleichem Maßstab den genannten Orten aufzuerlegen sind.

Über die Auslegung dieses Vertragsteiles kam es bald darauf zu Meinungsverschiedenheiten, die den Pfleger Heinrich von Otting und den zweiten Kastner von Graisbach, Hans Heß, zu einer Stellungnahme veranlassten. Die Stellungnahme hat folgenden Wortlaut:

„Ich Heinrich von Otting zu Tagmersheim Pfleger zu Minheim ich Hans Heß der zweite Castner zu Graisbach, bekennen öffentlich mit diesem Brief, und tun kund allermaßen von der schweren Irrung und Zwitracht wegen der gewesen ist, zwischen den ehrsamten und weisen Rat und Bürgermaister und gemeinlich der Statt Monheimb eines- und denen von Kolberg und Ried anderseits um angelegt Gellt (Geld). Das die von Monheimb auf sie angelegt hatten an einem Gellt auch Zehrung gehn Landeshülff und anderes, als man sich hat müssen Rüsten für werdt (Donauwörth) in das Velt (Feld), dawider aber die von Kelburg und Ried gemainth haben, nachdem sie selber mit ihren Leiben und Reißwäg, auch im Velt und gerüst gewesen sein, daß sie solchiges angelegt Gellt den von Monheimb nit schuldig weren zu geben, und dieselbe Sach also und was sich darunder bisher verlaufen hat, haben wir sie mit einander nach beid Teilen fleißiger Bitt gütlich vereinigt und vereinith, daran beder Teil beneügt hat.

Und nehlich mehr gesprochen ob das wer daß der durchl. gnedige Hochgeborne Fürst und Herr, Herr Ludwig Pfalzgraf bei Rhein Herzog in Nieder und ober Bayern unser gnedigster Herr seine Erben oder Nachkommen hinfüran etwas Ungewenliches, von den Vorbedachten von Monheimb haben wollten, es were von Kriegsach oder anderes was da were, darin sollen die Vorgenannten von Kölburg und Ried helfen höben und legen nach Inhalt des Spruchbriefes, vormalen zwischen den beiden Theilen und anderes durch mich obgenannten Heinrich von Otting und Conrad von Embs ausgang alles ungefährlich, und des zu wahren verkünd haben, wir obgenannte Spruchleut unser jeder sein Insiegel und ohn Schaden an den Brief gehangen, der geben ist am Samstag vor Sct. Luci der hl. Junfrauen Tag nach Christi Gottes unseres lieben Herrn Geburth Tausend Vierhundert fünfzig und in dem achten Jahr.“

Fortsetzung folgt

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt

Archivpfleger der Stadt

Sonstige Mitteilungen

Beim Dämmerstoppchen ...

fragte mich Nörgelmann, leicht aggressiv, und herausfordernd anblickend: „Du warst doch auf verschiedenen Messen: Games, IFA und Photokina. Was gibt's Neues?“ „Los, erzähl“, mein Nachbar war ganz Ohr. Nörgelmann war noch nicht fertig: „Eigentlich gibt es doch schon alles. Mit einem Handy kannst du fotografieren, Radio hören, Fernsehen schauen, navigieren, Spiele spielen...“

„Und sogar telefonieren“, ergänzte mein Vis-à-Vis, „und Kameras gibt es, damit kannst du auch...“, Nörgelmann unterbrach die Litanei, „ich weiß alles, hab es genau gelesen und im Fernsehen gesehen, also was ist das Neueste vom Neuen, wohin geht der Trend?“

„Ganz einfach“, erwiderte ich, „da gibt es Handys, mit denen kannst du nur telefonieren und Kameras, mit diesen kannst du nur fotografieren, der reine Wahnsinn!“

„Puristen“, grantelte Nörgelmann, „so was kauft doch keiner. Denkste, blockte ich den Schwarzseher, die Dinger gehen wie frische Semmeln. Die Leute haben erkannt, dass du so eine eierlegende Wollmilchsau nur mit angespitzten Fingern bedienen kannst, ganz zu schweigen davon, dass kaum jemand durch die versteckten Menüs durchfindet.“ „Und genervt die Dinger in die Ecke wirft“, mein Vis-à-Vis stimmte mir zu. Ich ergänzte: „Das Ganze läuft unter dem Motto: ‚Die neue Sehnsucht nach der Einfachheit.‘“

„Irre“, stöhnte Nörgelmann, „das ist echt cool, die Befreiung von dem ganzen unnötigen Ballast.“ „Ich werde wahnsinnig“, erklärte mein Nachbar, das Bild solch einen Zauberdings betrachtend, das ich mitgebracht hatte, stellt euch vor: „Zwei Knöpfe und ein Einstellrad, das beherrsche sogar ich.“ „Richtig, so schön einfach wie ein Taschenmesser aus der Schweiz“, meint Ihr Dämmerschöpler
Rudolph Hanke

„Gesund + Mobil“ des Aktiv Parks erweitert Angebot

Augsburger Panther absolvieren erneut Fitnessstest mit dem Spiroergometer



Eine lockere Atmosphäre herrscht im Gesund + Mobil des Aktiv Parks bei den Leistungstests der Augsburger Panther. Dr. Braun (li.) und Assistentin Claudia Kronburger testeten die Bundesligaspieler.



„Ganz tief einatmen“, Dr. Hatz beim Spirotest mit einem Spieler der Augsburger Panther.

(evm) Die Augsburger Panther sind schon wieder mitten im Spielbetrieb und dank einer effektiven Trainingsplanung gut im Rennen. Wie bereits im letzten Jahr bilden dabei die mit dem Spiroergometer des Aktiv Parks gewonnenen Daten die Grundlage. „Das Gerät liefert uns sehr exakte Werte, mit denen ein effektiveres und individuell angepasstes Training möglich ist“, so Sportwissenschaftler Gerhard Maier, der das Grundlagen-training der Eishockeyprofis konzipiert. Die Test fanden dank des „Gesund + Mobil“ direkt in Augsburg statt.

Auch Hobbysportler können einen Fitnessstest auf dem Spiroergometer machen. Sie erfahren Wichtiges über Ihre Fitness und erhalten einen individuellen Trainingsplan, der sich an der exakt bestimmten anaeroben Schwelle orientiert. Ganz neu ist die Messung der Körperzusammensetzung mit dem „Bodystat“. In nur wenigen Minuten weiß man mehr über das Verhältnis von fetthaltiger und fettfreier Körpermasse. Nur wenn das Verhältnis von Fett- und Muskelgewebe stimmt, können Gesundheitsprobleme wie ein zu hoher Blutdruck oder Cholesterinspiegel, Fett- und Magersucht verhindert werden.

Das „Gesund + Mobil“ ist wieder auf Fahrt und macht Station am Mi. 1. Okt. in Neuburg vor dem Hallenbad, in Wellheim am 3. und 4. Oktober beim „Völkerfest“, in Monheim am Mi. 8. Okt. ab 16 Uhr beim Edeka-Markt und in Rain am Fr. 17.10. ab 15 Uhr vor bei der Physikalischen Therapie-Praxis Eva Maria Weber, Tulpenweg 2,. Außerdem wird es auf dem „Audi-Famili-entag“ am 27. September in Ingolstadt Station machen.

Interessenten finden mehr Informationen unter www.aktiv-park.de, www.nw-monheimer-alb.de oder bei Eva Münsinger Tel. 09094/900 20 zur Vereinbarung eines Termins.

Einmalige Sonderaktion

Rauchfrei in 5 Stunden- ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme.

- * Warum rauchen Sie?
- * Wie beeinflusst Nikotin die Gedanken und das Verhalten?
- * Wie werden Raucher manipuliert?
- * Wie können Sie sich vom Rauchen befreien?
- * Wie halten Sie dabei die Figur?
- * Wie bleiben Sie für immer rauchfrei?

Seminartermin

Datum: Samstag den 18. Oktober 2008

Beginn: 10.30 Uhr

Dauer ca. 5 Stunden

Ort: Hotel zum Straußen, Marktplatz 2, 86655 Harburg

Anmeldung und weitere Termine unter:

Telefon : 0800 - 62 94 93 5 Kostenfrei aus dem Festnetz

Internet: www.rauchfreie-gemeinde.de

Gutscheinnummer: Har-1133 (kostenlos)

* für werdende und stillende Mütter

* alle Auszubildenden der Gemeinde

* **alle** Jugendlichen

Gutscheinnummer: Har-99

für alle anderen Raucher



